



Geldsegen für Fördervereine

Für die Fördervereine Frischbörner Kobel der Kita Frischborn und des Kinderhortes Lauterbach gab es eine unerwartete Überraschung, denn beide Vereine erhielten von Willi Hedrich und seiner Frau Anneliese (Zweite von rechts) aus Lauterbach je 612 Euro. Die Vorsitzenden Christine Hamann-Glitsch (Frischbörner Kobel, rechts) und Ute Kirst (Kinderhort, Zweite von links) mit Tochter Anna nahmen das Geld entgegen. Willi Hedrich gehört dem Jahrgang 1927/28 an. Einer seiner Schulkollegen war Helmut Staubach, Angestellter der Sparkasse Lauterbach. Dieser hatte die Idee, ein Sparbuch anzulegen, auf das jeder Schulkamerad bei persönlichen Anläs-

sen einen bestimmten Beitrag einzahlte. Das Geld war in erster Linie dafür gedacht, beim Todesfall eines Schulkameraden Blumen für das Grab zu kaufen. Das Sparbuch wurde über viele Jahre von Helmut Staubach verwaltet, vor einigen Jahren übernahm es Willi Hedrich. Da inzwischen zahlreiche seiner Schulkameraden verstorben sind, entschloss sich Willi Hedrich, das auf dem Sparbuch angesammelte Kapital einem guten Zweck zuzuführen. Nach einer Beratung mit seinem Schwiegersohn teilte Willi Hedrich den Gesamtbetrag von 1 224 Euro zugunsten der beiden Fördervereine auf.

(alf)/Foto: Hahner